

# G.K.G. Greesberger: „Kommern packt an“ Benefizkonzert zugunsten der Hochwasseropfer



Am Sonntagmorgen (8. August 2021) machte sich eine kleine Abordnung von Greesbergern auf die Reise zum nordwestlichen Rand der Eifel nach Kommern welches ein Ortsteil der Stadt Mechernich im Kreis Euskirchen ist. Der Anlass für den Besuch bei ihren Karnevalsfreunden der KG Greesberger Kommern 1947 e. V. war ein Benefizkonzert zugunsten der Hochwasseropfer im Stadtgebiet Mechernich.

„Kommern packt an“ war das treffende Motto zugunsten der Hochwasseropfer. Aufgrund der Corona-Verordnungen durften maximal 1.000 Besucher auf den Arenbergplatz. Um die Zahl der Konzertbesucher überprüfen zu können, wurden am Eingang Einlaßbändchen ausgegeben. Nur getestete, geimpfte oder genesene Personen durften kostenfrei teilnehmen. Zu Beginn wurde um 11.00 Uhr eine Messe der katholischen Kirche St. Severinus gehalten.



Nach dem kirchlichen Auftakt dankte Bürgermeister Dr. Hans-Peter Schick, Ortsbürgermeister Rolf Jaeck und der Vorsitzende der Mechernich-Stiftung Ralf Claßen allen Helfern, darunter Feuerwehr, Firmen, Landwirten, Bundeswehr und THW.

Um 12.00 Uhr startete das Benefizkonzert mit „Funky Marys“, dem Musikverein Eicks, Kinderliedermacher Uwe Reetz, der Kölschrock-Band „Eldorado“, „Schonzeit“, und „Strik Up“ sowie dem Kommener DJ „Olli“. Die Schirmherrschaft hatte der Kölschrock-Musiker und Wahl-Mechernicher Stephan Brings übernommen, der ebenfalls auf der Bühne stand. Alle Künstler traten zugunsten der Hochwasseropfer kostenfrei auf. Auf Initiative des Literaten der Greesberger Christian Böhm konnten wir die „Funky Marys“ und „Eldorado“ für einen kostenfreien Auftritt in Kommern gewinnen.

Für die Kinder stand die Märchenfee „Alisande“ parat, um die kleinen Besucher zu schminken. Bunt bemalt wuselten die Kinder den ganzen Tag über den gut gefüllten Platz und hatten ihren Spaß. Die Greesberger hatten eine Spende von € 600,00 mit nach Kommern genommen. Insgesamt wurde eine Spendensumme von über € 30.000 für die Flutopfer erzielt.

**Quelle (Text und Foto/s): G.K.G. Greesberger e.V. Köln von 1852**